

IN KONTAKT



**Mit Piratentuch und jeder Menge Vorfreude:
Unsere ersten Schwimmabzeichen-Tage
begeisterten kleine und große Wasserratten.**

Seeräuber *im Familienbad*



Jede Menge Sonnenschein, viele strahlende Gesichter und sogar einige „echte“ Seeräuber: Unsere ersten

Schwimmabzeichen-Tage waren ein voller Erfolg. Insgesamt konnten wir 155 Schwimmabzeichen verleihen. Gemeinsam mit der Kreiswasserwacht Dachau und dem Schwimmverein Dachau haben wir Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen die Möglichkeit gegeben, ihre Schwimmfähigkeiten unter Beweis zu stellen und ein offizielles Schwimmabzeichen abzulegen.

Vom Bobby bis zum Piraten

Besonders gefragt waren das Bobby-Abzeichen und das Seepferdchen. Das Bobby-Abzeichen richtet sich an Kinder, die bereits erste Schwimmfähigkeiten mitbringen, für das Seepferdchen aber noch etwas Übung brauchen. Erfreulich gut angenommen wurde auch das Seeräuber- beziehungsweise Piraten-

Abzeichen – ein Zwischenschritt auf dem Weg zum Bronze-Abzeichen. Viele Familien kannten dieses Angebot bislang noch nicht. Die große Resonanz zeigte sich auch daran, dass einige Kinder und Jugendliche spontan und ohne vorherige Anmeldung ein Schwimmabzeichen abgelegt haben.

Schwimmen zu können bedeutet mehr Sicherheit im Wasser und kann im Ernstfall Leben retten. Umso mehr freut es uns, dass so viele Familien unser Angebot genutzt haben.

Kurze Wetterpause

Ein kurzes Gewitter am zweiten Veranstaltungstag machte uns zum Schluss zwar einen Strich durch die Rechnung, doch die wenigen noch ausstehenden Prüfungen konnten danach beziehungsweise zeitnah an einem Ersatztermin nachgeholt werden.

Energielösungen für neue Wohnanlagen

Planung, Betrieb und Service aus einer Hand.

S. 2

Modernes Schalthaus stärkt das Stromnetz

Neue Schaltzentrale für eine sichere Stromversorgung.

S. 3

Mehr Leistung für die Kläranlage

Besserer Schutz für unsere Gewässer

S. 3

Busfahren in Dachau einfach ausprobieren

Am 19. September kostenlos mit dem Bus unterwegs.

S. 4



Liebe Leserinnen
und Leser,

der Busverkehr in der Stadt und im Landkreis ist in vielerlei Hinsicht eine Erfolgsgeschichte. Die Fahrgastzahlen sind erfreulich und bewegen sich weiterhin auf einem stabil hohen Niveau. Um unser Angebot weiter zu verbessern, haben wir ein Gutachten in Auftrag gegeben, ob und wie sich die Anschlüsse an die S-Bahn weiter optimieren lassen.

Keine Erfolgsgeschichte ist dagegen die Finanzierung des ÖPNV. Die Einnahmen kommen nicht in dem Maß bei Kommunen und Verkehrsbetrieben an, wie es für einen dauerhaft leistungsfähigen ÖPNV erforderlich wäre. Hinzu kommt, dass die Reform der Einnahmenaufteilung im MVV seit Jahren aussteht. Auch das für die Fahrgäste sehr attraktive Deutschlandticket hat zu zusätzlichen Einnahmeausfällen geführt.

Für uns gilt deshalb weiterhin: Wer zusätzliche Leistungen im ÖPNV bestellt oder politische Entscheidungen wie das Deutschlandticket trifft, muss auch für einen vollständigen finanziellen Ausgleich sorgen.

Damit Sie unseren Busverkehr noch besser kennenlernen können, laden wir Sie herzlich zu unserem kostenlosen ÖPNV-Schnuppertag am 19. September ein. Nutzen Sie die Gelegenheit – wir freuen uns auf Sie!

Herzlichst, Ihr



Robert Haimerl
Werkleiter

Wer die Schwimmabzeichen-Tage verpasst hat, muss übrigens nicht bis zum nächsten Jahr warten: Die verschiedenen Deutschen Schwimmabzeichen können bei uns grundsätzlich das ganze Jahr über abgelegt werden – je nach Besucheraufkommen spontan oder nach Terminvereinbarung. Bei Interesse einfach unser Bäderpersonal ansprechen.

Gemeinsam möglich gemacht

Unser herzlicher Dank gilt der Kreiswasserwacht Dachau und dem Schwimmverein Dachau. Dank der tatkräftigen Unterstützung der zahlreichen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer konnten wir deutlich mehr Schwimmabzeichen abnehmen und auch kurzfristigen Anmeldungen gerecht werden.



*Stolz auf die eigene Leistung:
Insgesamt konnten wir an den beiden Aktionstagen
155 Schwimmabzeichen verleihen.*

Nach dem gelungenen Auftakt steht für uns fest: Die Schwimmabzeichen-Tage sollen auch im kommenden Jahr wieder stattfinden.

Einziehen statt kümmern – *moderne Energie für Dachau's Wohnungsbau*

Eine moderne Wohnanlage braucht heute weit mehr als Strom und Wärme. Gefragt sind Lösungen, die zuverlässig funktionieren, effizient arbeiten und den Bewohnern möglichst wenig Aufwand machen. Genau das haben wir bei einer Wohnanlage mit 29 Wohneinheiten in Dachau-Ost umgesetzt – ein typisches Neubauprojekt im wachsenden Wohnungsmarkt in Dachau.



*Johannes Fischer, Sachgebietsleiter Wärmeversorgung
koordinierte das Energieprojekt in der
Wohnanlage in Dachau-Ost: von der Planung bis zur
erfolgreichen Inbetriebnahme.*

Gemeinsam mit dem Bauträger haben wir die komplette Energieversorgung geplant, realisiert und übernehmen auch den Betrieb. Wärmeanlage, Warmwasserbereitung, Photovoltaikanlage und E-Ladeinfrastruktur sind dabei sinnvoll miteinander kombiniert und technisch aufeinander abgestimmt.

Für die Eigentümer bedeutet das vor allem eines: Sie müssen sich um die Energieversorgung im Alltag nicht kümmern. Wir übernehmen Wartung, Reparaturen, Ersatzbeschaffungen sowie den Betrieb der Ladeinfrastruktur: von der Steuerung der Wallboxen bis zur Abrechnung des Ladestroms. Sollte doch einmal etwas nicht funktionieren, ist unsere Leitstelle rund um die Uhr erreichbar.



Die Kombination aus Photovoltaik und Wärmeerzeugung sorgt für einen effizienten Energieeinsatz und kann die Betriebskosten der Hausgemeinschaft senken.

Trotz herausfordernder Rahmenbedingungen bei Materialverfügbarkeit und im Immobilienumfeld konnte das Projekt in der Geschwister-Scholl-Straße termingerecht fertiggestellt und in Betrieb genommen werden.

Damit steht es beispielhaft für die Entwicklung im Neubausektor in Dachau: komplexe Energieversorgungs Lösungen werden zunehmend ganzheitlich geplant, umgesetzt und betrieben, mit klaren Vorteilen für Eigentümergemeinschaften und Hausverwaltungen.

Mehr Sicherheit für Dachaus Stromversorgung



Eine sichere und zuverlässige Stromversorgung ist heute wichtiger denn je. Deshalb modernisieren wir unser Stromnetz Schritt für Schritt.

Mit dem neuen Schalthaus am Wasserkraftwerk „Am Alten Wehr“ und dem bereits in Betrieb befindlichen Schalthaus in Dachau-Ost verfügen wir heute über zwei moderne Schaltzentralen. Sie bilden das Rückgrat des Dachauer Stromnetzes und schaffen die Voraussetzungen dafür, dass die Stadt auch in Zukunft sicher und zuverlässig mit Strom versorgt wird.

Das neue Schalthaus wurde Ende 2025 in Betrieb genommen und ersetzt die bisherige Schaltanlage im Kraftwerk. Gleichzeitig stärkt es die Stromversorgung im westlichen Stadtgebiet und macht das Netz fit für die Anforderungen der kommenden Jahre und Jahrzehnte. Insgesamt wurden rund 4,2 Millionen Euro investiert.



Gemeinsam für ein starkes Stromnetz:
Abteilungsleiter Bernhard Kiening (Mitte) und sein Team in der neuen Schaltanlage

Besonders freut uns, dass wir dieses technisch anspruchsvolle und komplexe Projekt zu einem großen Teil mit unseren eigenen Mitarbeitern umgesetzt haben. Unsere Teams aus dem Strombereich waren von der Planung über die Montage bis zur Inbetriebnahme maßgeblich an der Umsetzung beteiligt. Die neue Technik brachte auch neue Anforderungen mit sich: Unsere Mitarbeitenden haben sich durch Schulungen und Fortbildungen weiterqualifiziert und damit die Grundlage geschaffen, die neue Anlagentechnik sicher zu betreiben.

Das Ergebnis ist mehr als ein neues Gebäude: Es steht für das Know-how unserer Mitarbeiter, für moderne Technik und für eine zukunftssichere Energieversorgung in Dachau. Gleichzeitig zeigt das Projekt, wie abwechslungsreich und anspruchsvoll die Arbeit unserer Strommonteure heute ist – von der klassischen Netzarbeit bis hin zu modernster Schalt- und Steuerungstechnik.



Auf der Baustelle nimmt die neue Anlage Gestalt an: Die Fundamente sind gelegt, und die Wände der neuen Becken werden Schritt für Schritt aufgebaut. Bevor sie betoniert werden können, sind präzise Arbeiten an Bewehrung und Schalung erforderlich.



Mehr Gewässer- schutz durch gezielte Vorbehandlung



Saubere Gewässer brauchen leistungsfähige Kläranlagen. Deshalb investieren wir derzeit rund 4,5 Millionen Euro in eine neue Anlage zur Behandlung von Prozesswasser. Sie sorgt dafür, dass ein Großteil des darin enthaltenen Stickstoffs bereits entfernt wird, bevor das Wasser in die biologische Reinigung gelangt. So wird die bestehende Kläranlage entlastet und kann das gesamte Abwasser auch künftig zuverlässig reinigen.

Das sogenannte Prozesswasser entsteht bei der Entwässerung von Klärschlamm und enthält eine deutlich höhere Konzentration an Stickstoff als normales Abwasser. Bisher wurde es direkt dem Zulauf der Kläranlage zugeführt. Künftig wird es zunächst vorbehandelt und anschließend wie bisher in der biologischen Stufe weitergereinigt. Die neue Anlage kann täglich rund 148 Kubikmeter dieses Wassers behandeln.

Auf der Baustelle entstehen derzeit je ein Behandlungs- und ein Speicherbecken mit jeweils 550.000 Litern Fassungsvermögen – das entspricht dem Volumen von rund 3.500 Badewannen. Hinzu kommen zwei weitere Speicherbecken mit jeweils 1,2 Millionen Litern (etwa 8.000 Badewannen) sowie ein Maschinengebäude mit einer Photovoltaikanlage. Sie liefert künftig einen Teil des Stroms, den die neue Anlage benötigt und trägt so zu einem energieeffizienten Betrieb bei.

Eine besondere Herausforderung ist der Bau auf engem Raum bei laufendem Betrieb, schließlich muss die Kläranlage während der gesamten Bauzeit zuverlässig weiterarbeiten. Die neue Anlage soll im Frühjahr 2027 in Betrieb gehen.



ÖPNV-Schnuppertag:

Einen Tag lang kostenlos Bus fahren

Am Samstag, 19. September 2026 steht der öffentliche Nahverkehr im gesamten Stadt- und Landkreis Dachau im Mittelpunkt: An diesem Tag können Sie den Busverkehr besonders unkompliziert erleben: einfach einsteigen und losfahren.

Die Busse können an diesem Tag ohne zusätzliches Ticket genutzt werden. So lässt sich der ÖPNV ganz einfach im Alltag ausprobieren. Egal, ob man bereits regelmäßig mit dem Bus fährt oder sonst eher selten einsteigt.

Ob für den Weg in die Stadt, einen Ausflug ins Umland oder den Besuch bei Freunden: Der Schnuppertag lädt dazu ein, den Bus als bequeme Alternative zum Auto kennenzulernen und dabei ganz entspannt ohne Parkplatzsuche unterwegs zu sein.



Gültig ist das Angebot für die städtischen **Linien 719, 720, 722, 724, 726 und 744** sowie für nahezu alle **im Landkreis** verkehrenden **MVV-Linien** (erkennbar am MVV-Logo auf den Bussen).

Gemeinsam mit der Stadt Dachau und dem Landkreis Dachau laden die Stadtwerke Dachau zum ÖPNV-Schnuppertag ein. Weitere Informationen zur Aktion werden rechtzeitig auf den Internetseiten der Beteiligten sowie in den lokalen Medien veröffentlicht.

Wassercent in Bayern:

Das gilt seit dem 1. Juli 2026



Der Wassercent steht symbolisch für das Wasserentnahmeentgelt | KI-generiertes Bild

Seit dem 1. Juli 2026 erhebt der Freistaat Bayern ein Wasserentnahmeentgelt – den sogenannten Wassercent. Er beträgt 10 Cent je entnommenem Kubikmeter Grundwasser und soll den Wert der Ressource Wasser stärker ins Bewusstsein rücken sowie einen sparsamen Umgang mit Wasser fördern.

Für Haushalte und Unternehmen, die ihr Trinkwasser über die öffentliche Wasserversorgung beziehen, besteht kein Handlungsbedarf. Das Wasserentnahmeentgelt wird von den Wasserversorgern an den Freistaat abgeführt.

Für das Jahr 2026 ändert sich für unsere Kundinnen und Kunden zunächst nichts.

Die Wassergebühren für das Dachauer Wassernetz werden derzeit turnusgemäß neu kalkuliert. Die ab 2027 gelten-

den Gebühren werden den Wassercent berücksichtigen. Über die neuen Wassergebühren informieren wir rechtzeitig nach Abschluss der Kalkulation.

Wer Grundwasser unmittelbar über einen eigenen Brunnen entnimmt, beispielsweise Betriebe, Unternehmen oder sonstige Einrichtungen, ist selbst entgeltpflichtig und führt den Wassercent direkt an den Freistaat Bayern ab. Ab 2027 gilt ein Freibetrag von 5.000 Kubikmetern (5 Millionen Liter) pro Jahr; für den Erhebungszeitraum 2026 beträgt der Freibetrag 2.500 Kubikmeter.

Weitere Informationen und Antworten auf häufige Fragen finden Sie auf den Internetseiten des Bayerischen Staatsministeriums für Umwelt und Verbraucherschutz:

<https://www.stmuv.bayern.de>

IMPRESSUM

Die inKontakt der Stadtwerke Dachau erscheint 3 – 4 mal jährlich.
Redaktion: Stadtwerke Dachau
Gestaltung: Team Rosenke GmbH

Bildnachweise:
Stadtwerke Dachau,
Janos Magyar,
Monika Moosreiner

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m / w / d) verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.

Stadtwerke Dachau
Brunngartenstraße 3, 85221 Dachau
Telefon 081 31/70 09-0
Telefax 081 31/70 09-60
info@stadtwerke-dachau.de
www.stadtwerke-dachau.de

Zweigstelle Markt Indersdorf
Freisinger Straße 1a
85229 Markt Indersdorf
Telefon 081 36 / 2 28 96 95